

Kammermusikfreigut

Öffentliche Konzertreihe seit 1991

8032 Zürich Klosbachstrasse 10, 5.Stock (Lift), Tram 11 & 15, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz, www.kammermusikfreigut.ch, konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert Violine und Klavier, Freitag, den 25. Oktober 2019 19:30 Uhr

Stepan Yakovich, Violine
Jacob Katsnelson, Klavier

W. A. Mozart
1835-1921

Sonate für Violine und Klavier in F-Dur K. 377
I. Allegro
II. Thema. Andante – Variationen I-VI
III. Tempo di Menuetto

F. Schubert
1797-1828

Fantasie für Violine und Klavier
Op. Posth. 159 D. 934
I. Andante molto
II. Allegretto
III. Andantino
IV. Tempo primo-Allegro-Allegretto-Presto

P A U S E

L.v. Beethoven
1770-1827

Sonate für Violine und Klavier
C-moll, Op. 30 Nr. 2
I. Allegro con brio
II. Adagio cantabile
III. Scherzo. Allegro
IV. Finale. Allegro

Eintritt frei, Apéro, Kollekte zugunsten der Künstler

Vorschau folgt



Stepan Yacovich, Violinist

Stepan Yacovich hat seine Violinausbildung und den Abschluss (Violin-Diplom) am Moskauer Tschaikowsky Konservatorium bei Frau Professor Irina V. Bochkova erhalten.

Als Solist konzertierte er in mehr als 80 Ländern mit renommierten Orchestern unter bekannten Dirigenten wie V. Polyansky, A. Rudin, E. Serov, A. Volmer.

Von 2005 – 2012 war er Konzertmeister des Kammermusikensembles «Moskauer Solisten» unter Yuri Bashmet.

2009 erhielt er mit diesem Ensemble einen Grammy Award.

Zusammen mit Yuri Bashmet und den «Moskauer Solisten» spielte er Mozarts ‘Sinfonie Concertante’ in bedeutenden Konzerthäusern der Welt, wie Beethovenhalle in Bonn, Stravinsky-Auditorium in Montreux, Conservatorio di Milano, wie auch in Japan und Hongkong.

Als leidenschaftlicher Kammermusiker in kleineren Formationen war er Violin- Partner von V. Tretyakov, V. Repin, Y. Istomin , M. Brunello, A. Knyazev, A. Melnikov, und V. Mischchuk, nahm an internationalen Festivals teil: In Stresa, Siena und auf Elba (Italien) Tours (Frankreich), Kreuth, Kronberg und Elmau (Deutschland), Bath (Gross-Britannien), sowie auch an den «Winterabenden» in Moskau.

Von 2012 – 2018 war er 1. Geiger im Glinka- Quartett, dem russischen Staats-Quartett.

Stepan Yakovich ist seit Jahren Professor für Violine am Tschaikowsky Konservatorium in Moskau und wird eingeladen für Meisterklassen in mehreren Städten Russlands, aber auch in Polen und Japan.



Jacob Katsnelson

Der Moskauer Pianist Jacob Katsnelson, geb. 1976, wurde schon in sehr jungen Jahren (mit 23 Jahren) Professor für Liedgestaltung an der Gnessin-Musikschule, wo er selbst seine Ausbildung für Klavier, Querflöte und Tanz begann und in beiden Instrumenten 1993 mit Auszeichnung abschloss. Anschliessend studierte er am Tschaikow-

sky-Konservatorium bei Frau Professor Elisso Wirssaladse bis zum Abschluss (Klavierdiplom).

Seit 2001 war er zunächst als Assistenzprofessor, seit 2009 ist er als Professor mit eigener Klavierklasse am Tschaikowsky-Konservatorium seiner Heimatstadt angestellt. Jacob Katsnelson ist heute ein begehrter Pädagoge, der wiederholt zu nationalen und internationalen Meisterklassen eingeladen wird (z.B. Tiradentes/Brasilien, Sermoneta/Italien/München, Aragat-Festival in Erivan, Armenien oder in der Sommerakademie am Gnessin-Institut in Moskau).

Auch sein künstlerischer Werdegang ist bemerkenswert. So ist er Preisträger von zahlreichen renommierten nationalen und internationalen Klavier- Wettbewerben, sowohl als Solist wie auch als Kammermusiker mit seinem Akadem-Trio.

Jacob Katsnelson führt eine ausgedehnte Konzerttätigkeit in Russland, als Solist und begehrter Kammermusiker mit den besten seines Landes. Als solcher ist er regelmässig an nationalen und internationalen Festivals ein gern geschener Gast, ebenso begleitet er russische und europäische Lied- und Opernsänger mit grosser Begeisterung.

Er ist auch regelmässig als Solist im gesamten Europäischen Ausland, auf dem amerikanischen Doppelkontinent, sowie in Nah- und Fernost tätig.

Jacob Katsnelson konzertierte mit berühmten Orchestern und unter sehr bekannten Dirigenten (G. Roshdestwenski, V. Ashkenasy, V. und I. Verbitzki, I. Solshenitsin, R. Kofman, A. Levin, Lew Marquis, V. Ponkin, I. Gaisin, Keith Clark, Yoon Kuk Lee, Thomas Sanderling).

Zahlreiche Live-Mitschnitte von Konzerten im Tschaikowsky Konservatorium sind auf CDs festgehalten. Es existieren aber auch Studioaufnahmen mit seinen Kammermusikfreunden, z.B. Maxim Rysanow, Bratschist und/oder Kristine Blaumane, Cellistin (seit Jahren 1. Cellistin und Solo des Londoner Philharmonischen Orchesters). Seine Solo-CD mit Werken von J. S. Bach wurde von der Fachpresse, insbesondere der amerikanischen Fachzeitschrift ‚Fanfare‘ hochgelobt.